



Euratsfelder Gemeindenachrichten



Die Gemeinde und der Seniorenbund Euratsfeld
laden alle Euratsfelder Senioren zur

SENIORIN-WEIHNACHTSFEST

am Samstag, den 13. Dezember 2014, um 13.30 Uhr,
im Veranstaltungssaal Rechberger in Euratsfeld recht herzlich ein.
So wie jedes Jahr sind alle Senioren auf einen Kaffee und
eine Jause eingeladen.



Musikalische Umrahmung

Mit herzlichen Grüßen

Josef Oberleithner
Seniorenbund-Obmann

Johann Weingartner
Bürgermeister



ALOIS MOCK

EIN LEBEN FÜR DIE POLITIK

AUSSTELLUNG IM GEMEINDEAMT EURATSFELD NOCH BIS 30. NOVEMBER 2014

zu den Amtszeiten des Gemeindeamtes
(Mo – Do 7.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.45 Uhr, Fr 7.00 – 12.00 Uhr) sowie am
So, 23. und 30. November 2014 von 8.00 – 12.00 Uhr!

KOSTENLOSER UND FREIER ZUGANG!

Filmvorführung über das Wirken von Dr. Alois Mock.
Dauer: ca. 40 min.

Parteienverkehr am Gemeindeamt

Mo – Fr: 8 - 12 Uhr

Amtszeiten

Mo – Do: 7 - 12 Uhr und 13 - 16.45 Uhr, **Fr:** 7 - 12 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo: 9 - 11 Uhr und **Di:** 16 - 18 Uhr

„EURATSFELDER GEMEINDENACHRICHTEN“ vom 20. November 2014
30. Jahrgang - Nr. 10/2014
Erscheinungsort Euratsfeld, Verlagspostamt 3324 Euratsfeld. Verlags-
ort: Euratsfeld, Herstellungsort: Druckerei Queiser, Medieninhaber,
Hersteller und Herausgeber: Marktgemeinde Euratsfeld, 3324 Eurats-
feld, Marktplatz 1, 07474/240, gemeinde@euratsfeld.gv.at,
www.euratsfeld.gv.at
Redaktion: Bgm. Johann Weingartner, VB Jürgen Schindlegger

Privatbörse

VERKAUFE:

- Motorroller (2-Sitzer) Marke Generic BNOT/4S. Zweitbesitz, Erstzulassung 2007. Verhandlungsbasis: € 380,00.
- Philips SAECO X-SMALL Kaffeefullautomaten für ganze Bohnen; 6 Monate verwendet (Garantie noch bis 01/2016). Kaufpreis € 240,00, Verkaufspreis € 170,00.

*Familie Leonhartsberger
Tel.-Nr. 0699/19297821*

SUCHE:

Reinigungskraft, alle 14 Tage für 4 Stunden.

Tel.-Nr. 0660/5296333

VERSCHENKE:

IKEA-Ledergarnitur, dunkelblau, Einzelsessel und Dreierbank.

*Herr Christoph Huber
Tel.-Nr. 0676/5458704*

GÜNSTIG ABZUGEBEN:

TV-Element (115 x 45 x 55 cm, 3 Fächer) aus Glas.

*Frau Claudia Brandstätter
Tel.-Nr. 0650/9680504*

Neue Telefonnummern

Roseneder Leopold, Ahornweg 3

Mobiltelefon0681/81894851

Mitteilung Gemeindefarzt

Mitteilung unseres Gemeindefarztes MR Dr. Franz J. Gabler: Die Ordination ist am **Freitag, dem 28. November 2014**, wegen **Fortbildung** geschlossen. Vertretung: Die Ärzte der Umgebung.

Stellenanzeige

Die Firma Konrad Technologies, Wassergasse 18, 3324 Euratsfeld, sucht eine(n)

Inbetriebnehmer (m/w) für Mess- und Automatisierungstechnik.

Anforderung:

- HTL oder FH Elektronik/Elektrotechnik
- Erfahrung in analoger und digitaler Messtechnik wünschenswert

Für nähere Auskünfte kontaktieren Sie bitte:

Georg Mock

Mobil: 0650/7464240

E-Mail: g.mock@konrad-technologies.at

konrad
... technologies ...

Abrechnung künstliche Besamung

Es wird gebeten, die Besamungsscheine für die künstliche Befruchtung (Eigenbesamung und Besamungen durch Tierärzte) von Rindern und Schweinen für 2014 bis spätestens **Dienstag, 9. Dezember 2014**, am Gemeindeamt abzugeben, damit die Abrechnung für 2014 noch heuer durchgeführt werden kann.

Kostenbeitrag Semesterticket

Für in Linz studierende Personen, welche den Hauptwohnsitz in Euratsfeld haben, wird von der Gemeinde Euratsfeld ein Unterstützungsbetrag in Höhe von € 53,00 pro Semester übernommen. Auskunft und Antragstellung bis spät. Ende des jeweiligen Semesters am Gemeindeamt.

Euratsfeld ist vereinsfreundlichste Gemeinde im Bezirk!

Euratsfeld wurde zum Sieger beim Wettbewerb „Vereinsfreundlichste Gemeinde im Bezirk“ des Vereins „Service Freiwillige“ gekürt. Die Preisverleihung fand am 4. November 2014 im Landtagsaal in St. Pölten statt.

Eine Abordnung der Euratsfelder Vereine und Institutionen nahm an der Preisverleihung teil.

In Euratsfeld sind aktuell mehr als 50 Vereine aktiv.



Sehr geehrte Euratsfelderinnen und Euratsfelder, liebe Jugend!

Vor einigen Tagen wurde unser neues **Nahversorgungsgeschäft, Sparmarkt Manuela Hahn**, neu eröffnet. Die Marktgemeinde Euratsfeld hat das Geschäft finanziert (die Inneneinrichtung des Geschäftes ausgenommen). Rund € 550.000,00 wurden für den Bau des Geschäftes investiert. Unter dem Motto „Fahr nicht fort – kauf im Ort“ wollen wir alle Gemeindeglieder dazu animieren, in Euratsfeld einzukaufen. Das gilt natürlich nicht nur für den Sparmarkt. Auch die dazu erforderlichen Verkehrsmaßnahmen wurden eingeleitet. Lesen Sie mehr darüber auf Seite 8. Die Gestaltung im Außenbereich erforderte in den letzten Wochen von den Verkehrsteilnehmern Geduld und Rücksicht. Herzlichen Dank dafür, es hat im Wesentlichen keine größeren Probleme gegeben.



Die Gemeindeführung entbietet der neuen Inhaberin des Sparmarktes Manuela Hahn einen herzlichen Willkommensgruß in Euratsfeld und wünscht viel Erfolg beim Betreiben des Marktes!

Ein herzliches Danke richtet die Marktgemeinde Euratsfeld nochmals an die **Familie Kaufhaus Reschauer**. Über 28 Jahre versorgte auch das Kaufhaus Reschauer die Euratsfelder mit den Gütern des täglichen Lebens. In dieser Zeit wurden auch zahlreiche kaufmännische Lehrlinge ausgebildet, wofür wir uns auch herzlich bedanken.



Ein weiteres Vorhaben der Gemeinde Euratsfeld konnte vor einigen Tagen begonnen werden. Die Ortsdurchfahrt Kalkstehen Richtung Schleiferhub und die



Hauszufahrt Schleiferhub werden im Rahmen des Güterwegebaues saniert bzw. neu errichtet. 2014 soll der Grundbau fertiggestellt werden. Die Asphaltierung ist für das Frühjahr 2015 vorgesehen.



An der **Ortseinfahrt Hochkogelstraße** bei der Hubertuskapelle wird von der Straßenbauabteilung Amstetten-Süd derzeit an einem **Fahrbahnteiler** gebaut. Hauptgrund für diese Maßnahme ist, dass sie eine Querungshilfe für die Fußgänger und Radfahrer am Rad- und Gehweg Schnotzendorf darstellt. Außerdem soll dadurch eine Geschwindigkeitsreduktion der motorisierten Verkehrsteilnehmer an der Ortseinfahrt erreicht werden.



Eine Gemeinde lebt von den Freiwilligen in den Institutionen und Vereinen. Dieser Einsatz von Funktionären und Mitgliedern in unserer Gemeinde wurde im Rahmen der Preisverleihung des Wettbewerbs „Vereinsfreundlichste Gemeinde“ am 4. November 2014 im Sitzungssaal des NÖ Landtages gewürdigt. **Euratsfeld wurde als „Vereinsfreundlichste Gemeinde im Bezirk“ ausgezeichnet.** Diese Verleihung ist ein Zeichen dafür, dass Vereinsarbeit in unserer Gemeinde Euratsfeld bestens funktioniert.

Abschließend nehme ich die Preisverleihung zur Vereinsfreundlichsten Gemeinde zum Anlass, die Gemeindeglieder zu animieren, das vielfältige Angebot unserer Vereine und Institutionen zu nutzen, und nach Möglichkeit sich auch aktiv einzubringen.

Mit besten Grüßen

Bürgermeister Johann Weingartner

Bronzemedaille für Eva Maria Handl bei Berufseuropameisterschaften in Lille/Frankreich



Bei einem feierlichen Empfang in der Hofburg in Wien ehrten Bundespräsident Heinz Fischer, Vizekanzler Reinhold Mitterlehner und Wirtschaftskammerpräsident Christoph Leitl das erfolgreiche österreichische Team, das bei den Anfang Oktober 2014 in Lille/Frankreich abgehaltenen Berufseuropameisterschaften EuroSkills 2014 den Europameistertitel gewann. Insgesamt konnte das Team Austria 19 Medaillen (9 Goldmedaillen, 5 Silbermedaillen und 5 Bronzemedailles) erringen – darunter auch **Eva Maria Handl**, Wassergasse 1, welche eine Bronzemedaille in der Kategorie „Mode Technologie“ gewann.

Eva Maria Handl vertreibt seit 2011 mit Erfolg ihr Label „**Genoveva**“ von ihrer Werkstatt im Elternhaus aus und ist besonders im Mostviertel für ihre maßgefertigten Dirndl- und Abendkleider bekannt.

Die Gemeindeführung gratuliert sehr herzlich zu diesem großartigen Erfolg.

Spendenübergabe der Euratsfelder Ortsbäuerinnen Euratsfelder Weihnachtskeksbuch



Die Euratsfelder Bäuerinnen spendeten 5.000 Euro dem Sozialfond „Bäuerinnen helfen Bäuerinnen“.

Im November 2011 fand die Buchpräsentation „Euratsfelder Weihnachtskekse“ statt, ein außergewöhnliches Projekt der Euratsfelder Bäuerinnen. Nach drei erfolgreichen Jahren und vielen verkauften Büchern kommt ein Teil der Einnahmen einem karitativen Zweck zu Gute. Landesbäuerin Maria Winter nahm in der Landwirtschaftskammer St. Pölten die Spende von 5.000 Euro für den Sozialfond „Bäuerinnen helfen Bäuerinnen“ entgegen. Mit diesen Spenden wird bäuerlichen Familien, die durch schwere persönliche Schicksale in Not geraten sind, schnell und unbürokratisch geholfen.



Neuwahl der Landjugend Euratsfeld

Am 26. Oktober 2014 fand die alljährliche Generalversammlung der Landjugend Euratsfeld unter Beisein von Bürgermeister Johann Weingartner statt. Nach einem gemeinsamen Kirchgang folgten die Neuwahlen im Veranstaltungssaal Öllinger. Bernhard Menk legte dabei sein Amt als Leiter zurück. Die 62 anwesenden Landjugendmitglieder setzten ihr Vertrauen erneut in Irene Haslinger. An ihrer Seite steht nun der neue Leiter Thomas Hahn. Als Stellvertreter fungieren Dominik Keusch und Katrin Zahnt. Weiters bedankte sich Bürgermeister Johann Weingartner bei den Landjugendmitgliedern für ihr Engagement beim Projektmarathon 2014. Die Landjugend Euratsfeld startet mit einem jungen, motivierten Vorstand in ein neues Landjugend-Jahr.



1. Reihe v. l. n. r.:

Franziska Krondorfer, Andrea Peham, Doris Wagner, Katrin Zahnt, Irene Haslinger, Thomas Hahn, Dominik Keusch, Katrin Zehetgruber, Natalie Schoder, Julia Aichinger, Margarete Peham.

2. Reihe v. l. n. r.:

Thomas Wagner, Markus Zehetgruber, Manuel Wagner, Michael Mock, Bernhard Menk, Thomas Wischenbart.

Foto: Gemeinde

Neue Leitung der Volkstanzgruppe Euratsfeld

Die Volkstanzgruppe Euratsfeld veranstaltete am 25. Oktober 2014 ihre Jahreshauptversammlung im Gasthaus Hochholzer „Gafringwirt“. Bei den Neuwahlen durfte die Leitung ca. 30 Mitglieder begrüßen. Die Volkstanzgruppe konnte auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Auftritte wie z. B. in Scheibbs, Purgstall, beim Mostkirtag in Zeillern sowie beim Pfarrball in Euratsfeld füllen das Jahresprogramm der Volkstanzgruppe. Ein besonderes Highlight in diesem Arbeitsjahr war das Volkstanzfest in Niederaigen.

Bei der Neuwahl wurden Thomas Wischenbart und Margarete Peham zur neuen Volkstanzleitung gewählt.

1. Reihe v. l. n. r.:

Michael Mock, Thomas Wischenbart, Margarete Peham, Michaela Prigl.

2. Reihe v. l. n. r.:

Ortsbäuerin Andrea Stadlbauer, Martin Roseneder, Günther Kogler, Karin Peham, Bernadette Heilingbrunner, Bgm. Johann Weingartner, Bauernbund-Obm. Franz Lerchbaum

Foto: Gemeinde



„Nah und sicher“-Aktion

Auch heuer gibt es wieder die große Aktion „Nah und sicher“. Im Mittelpunkt steht die Anerkennung für die Leistungen der Nahversorger in den Gemeinden. Bis Mitte Dezember wird die Kampagne im ganzen Land durchgeführt. Zu gewinnen gibt es 600 Einkaufsgutscheine im Wert von jeweils 30 Euro. Dem Hauptpreisgewinner winkt ein 500-Euro-Einkaufsgutschein – einzulösen natürlich beim heimischen Nahversorger. In der Gemeinde Euratsfeld konnte in der Fleischerei Gruber an Josefa Lueger und im Lagerhaus an Daniela Höllmüller je ein Gutschein von 30 Euro überreicht werden.



Gehsteigreinigung bei Schnee und Eis

Nachdem der Winter wieder kurz bevorsteht, möchten wir Ihnen den § 93 der Straßenverkehrsordnung auszugsweise verlautbaren:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben dafür zu sorgen, dass die entlang ihrer Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden

Gehsteige und Gehwege (hierunter fallen auch Stiegen) **entlang der Liegenschaft** **in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr**

von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Ferner ist dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von Dächern von an der Straße gelegenen Gebäuden entfernt werden.

Durch die genannten Verrichtungen dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluss des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserablaufgitter und Rinnale nicht verlegt und Sachen, insbesondere Leitungsdrähte, Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt werden.

Wird durch ein Rechtsgeschäft (z. B. Mietvertrag) eine o. a. Verpflichtung übertragen, so tritt in einem

solchen Fall der durch das Rechtsgeschäft Verpflichtete an die Stelle des Eigentümers.

Wenn die Gehsteige nicht geräumt und bei entsprechend gefährlichen Verhältnissen nicht gestreut werden, haften auch die Grundstückseigentümer. Auch, wenn die Gemeinde die Liegenschaft aus arbeitstechnischen Gründen mitbetreut, so muss festgestellt werden, dass sich daraus kein Rechtsanspruch ableitet.

Zufahrtsstraßen und Wege freischneiden – Eigentümer haften für Schäden!

Wichtig ist auch, dass die Wege möglichst breit und mindestens 4,50 m hoch von Holzvegetation freigeschnitten werden. Für Schäden an Fahrzeugen, die durch nicht ordentlich ausgeschnittene Bäume und Sträucher entstehen, haftet der Anrainer als Eigentümer des Baumes. Sollten Sie selbst keine Möglichkeit haben, Ihre Bäume und Sträucher zu schneiden, so können Sie über den Maschinenring (+43 59060 314) diese Arbeiten durchführen lassen. Aber auch die Bäume in den Wohnstraßen werden immer größer. Die Bewohner in den Siedlungen werden ersucht, die Bäume in den Rabatten, für welche sie die Pflege übernommen haben, zurückzuschneiden.

Zusätzlich weisen wir darauf hin, dass zum Ablagern von Schnee von Häusern oder Grundstücken auf der Straße eine Bewilligung der Behörde erforderlich ist. Eine solche Bewilligung darf nur erteilt werden, wenn dadurch die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird.

Kommunale Müllentsorgung im Winter

Behälterbereitstellung:

Einige Bürger haben sich an fixe Abfuhrzeiten – z. B. 11.00 Uhr – gewöhnt. Wir wollen darauf hinweisen, dass die Behälter grundsätzlich um 6.00 Uhr auf öffentlichem Gut bereitzustellen sind. Im Winter müssen wir oftmals Touren umdrehen, da die Straßendienste nicht alle Straßen gleichzeitig räumen können.

Mangelhafte Schneeräumung, Schneeverwehungen bzw. keine Schneezeiger, Umkehrplätze nicht befahrbar:

Die betreffende Straße kann von unseren LKWs nicht befahren werden.

Bäume sind nicht ausgeschnitten bzw. die Schneelast drückt die Äste nach unten:

Unsere LKWs sind 4 m hoch und 2,5 m (ohne Spiegel) breit! Bitte Bäume rechtzeitig zurückschneiden. Sollte aus einem der angeführten Gründe eine Abholung nicht möglich sein, können am Gemeindeamt Müllsäcke abgeholt werden. Diese werden dann bei der nächsten Abfuhr mitgenommen. Eine Abholung am gleichen Tag ist oftmals nicht mehr möglich, da sich der LKW bereits mehrere Kilometer entfernt befindet. Die Abholung am nächsten Tag ist aufgrund der Toureneinteilung nicht durchführbar.

Schneestangen – Winterdienst



Die Hausbesitzer werden dringend ersucht, die Wegränder ihrer Zufahrtsstraßen ausreichend zu markieren. Die Schneestangen sind in einem Abstand von max. 25 Metern voneinander und neben Straßensteinen, Schächten oder sonstigen Hindernissen beidseitig aufzustellen. Straßen, deren Verlauf nicht eindeutig erkennbar ist, können nicht geräumt werden!

Schneeräumung – Einsatzplan 2014/2015

Zur Durchführung der Schneeräumung auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Gemeinde Euratsfeld wird der gesamte Räumbereich in Einsatzbereiche aufgeteilt. Eine spezielle Reihenfolge ist dabei nicht festgelegt (Aufzählung alphabetisch).

Je nach Witterung und Schneelage wird mit der Schneeräumung zwischen 4.30 Uhr und 6.00 Uhr begonnen, wobei die Räumfahrzeuge bis längstens 22.00 Uhr im Einsatz sind. In der Zeit von 22.00 Uhr bis 4.30 Uhr erfolgt keine Schneeräumung.

Räumstreckeneinteilung: Einsatzbereich I

(Schneeräumung durch das gemeindeeigene Räumfahrzeug)

Akazienweg - Am alten Sportplatz - Birkengasse - Buchenweg - Dr. Alois Mock-Platz - Erlenweg - Fichtenweg - Freisingerweg - Friedhofstraße - Gassl - Gustav Vetter-Platz - Kindergartenstraße - Kindergartenweg - Kirchenplatz - Korbinianweg - Loiblgassl - Marktgassl - Marktplatz - Mozartstraße - Mühlauhang - Parkplätze Hautschule und Kindergarten - Rubinweg - Sigmund Freud-Straße - Sonnleiten - Sonnleitenweg - Weidenweg

Räumstreckeneinteilung: Einsatzbereich II

(Schneeräumung: Herr Johann Wagner, Almesberg 3)

Angerweg - Bernsteinstraße - Diamantstraße - Engelsberg - Göttersdorf - Grabenmühle - Granatweg - Griebenberg - Grub - Hamet - Handlesberg - Hub - Kalkstechen - Kicking - Latzelsberg - Lehen - Litzlach - Lixing - Niederaigen - Ramöd - Reidl - Römerallee - Römergasse - Römerring - Römerweg - Rubinstraße

- Saliterweg - Schleiferhub - Smaragdstraße - Stelzberg - Straßhof - Völkrahof - Walchenöd - Weg

Räumstreckeneinteilung: Einsatzbereich III

(Schneeräumung: Herr Manfred Zeilinger, Pollenberg 3)

Ahornstraße - Ahornweg - Aichet - Am Hohen Rain - Amselweg - Am Sportplatz - Aschen - Auberg - Auftental - Bergholz - Birkenstraße - Birkenweg - Braunschhof - Braunschhofberg - Braunschhofhöhe - Braunschhofstraße - Braunschhofweg - Brunnengasse - Brunnenstraße - Brunnenweg - Erlenstraße - Fichten - Gewerbegasse - Gewerbestraße - Giemetsberg - Gießhübl - Guglumpf - Hametsöd - Haslau - Hinterholz - Hoher Rain - Holz - Holzhausmühle - Kastaniengasse - Leiten - Lindenweg - Mittergafring - Mühlauberg - Mühlaufeld - Mühlau-gasse - Mühlau-leiten - Mühlauptromenade - Mühlau-reith - Mühlau-strä-Be - Mühlauweg - Mühlauzeile - Obergafring - Oberumberg - Pichlmühle - Pisching - Pöletshof - Pollenberg - Saxenöd - Seibetsberg - Sommeregg - Sonnenhang - Sonnenstraße - Sonnenweg - Sulzenau - Untergafring - Waldstraße - Wassergasse - Windischendorf

Die Schneeräumung erfolgt einmal täglich. Bei starkem Schneefall oder Verwehungen wird das Räumgebiet oder Teile davon ein zweites Mal durchfahren. Die Bestreuung der vorstehend angeführten Räumstrecken erfolgt bei Bedarf im Anschluss an die jeweilige Schneeräumung bzw. bei Glatteisbildung.

Für die Geh- und Radwege wurde eine Wintersperre verfügt. Diese Wege werden daher erst nach freier Kapazität geräumt.

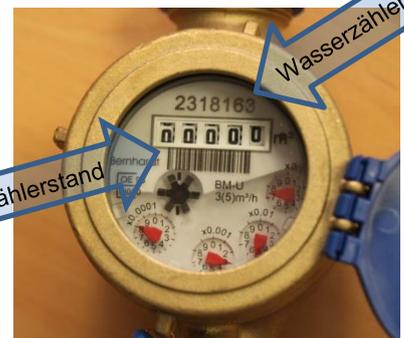
✂ hier abtrennen ✂

Wasserzählerablesung

Die Marktgemeinde Euratsfeld ersucht alle Wasserabnehmer, den Zählerstand rund um den 25. November abzulesen und bis spätestens **Montag, 1. Dezember 2014**, bekannt zu geben.

Name:
Anschrift des Objektes:
Wasserzählernummer:
Ablesedatum:
Zählerstand per Nov./Dez. 2014.....

.....
(Unterschrift)



Die Daten können durch Abgabe dieses Abschnittes am Gemeindeamt (außerhalb der Amtsstunden durch Einwerfen in den Gemeindebriefkasten) oder per E-Mail (gemeinde@euratsfeld.gv.at) übermittelt werden. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich herzlich im Voraus für Ihre Mitarbeit.

Verkehrsmaßnahmen im Ortskern

Für das Ortszentrum wurden in Zusammenarbeit mit der Bezirkshauptmannschaft Amstetten folgende Verkehrsmaßnahmen verfügt:

- Die Straße zwischen der neuen Wohnhausanlage und dem Objekt Hochholzer, Marktplatz 7, wird als Einbahn in Fahrtrichtung vom Marktplatz Richtung Dr. Alois Mock-Platz geführt.
- Im Bereich der Hauptstraße gegenüber des Gasthauses Gruber ist für Anlieferungen zum Sparmarkt eine Ladezone frei zu halten, und zwar zu folgenden Zeiten:
 - Montag – Samstag von 6.00 Uhr bis 11.00 Uhr
 - Montag – Freitag von 17.30 Uhr bis 22.00 Uhr
 - Sonn- und Feiertag von 17.30 Uhr bis 22.00 Uhr

Zu den übrigen Zeiten darf diese Fläche als Kurzparkzone genutzt werden. Eine Kurzparkzone wird wie bisher

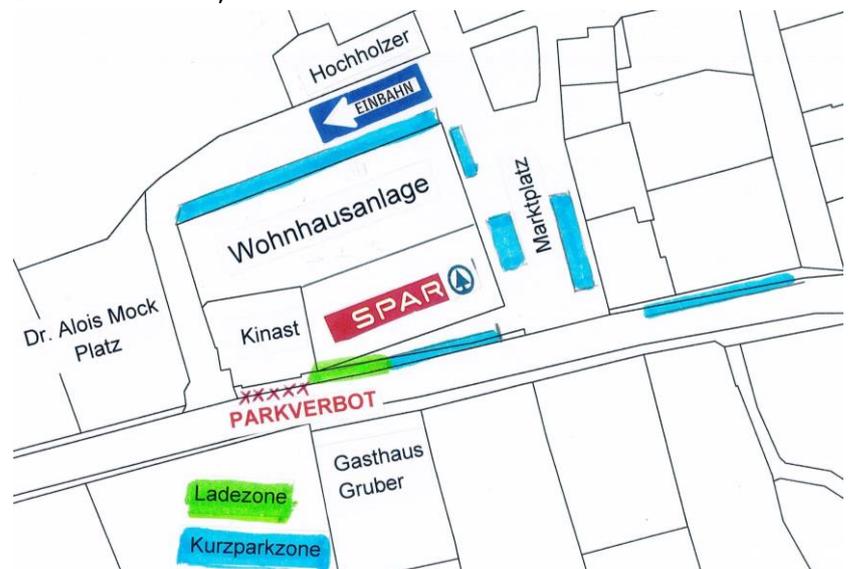
- vom Haus Friseur Mock bis zum Haus Kinast,
- für den Marktplatz
- und für die Parkflächen östlich der Wohnhausanlage

verfügt.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses ist die Parkdauer mit 120 Minuten begrenzt (ist aber noch nicht endgültig).

- Entlang der Hauptstraße vor dem Hause Kinast besteht absolutes Parkverbot (laut Straßenverkehrsordnung).

Die Einhaltung dieser Verkehrsmaßnahmen ist zwingend erforderlich.



Neuigkeiten vom EU-Gemeinderat

Liebe Euratsfelderinnen und Euratsfelder!

Am 13. Dezember 2014 tritt die neue **EU-Lebensmittelinformationsverordnung** in Kraft. Diese sieht unter anderem vor, dass Inhaltsstoffe von Lebensmitteln, die Allergien oder Unverträglichkeiten auslösen können (etwa Gluten oder Milcheiweiß), besser gekennzeichnet werden müssen. Die Verbraucher werden daher in Zukunft auch auf Speisekarten in Gasthäusern oder Cafés Hinweise finden, welche dieser speziellen Inhaltsstoffe in den angebotenen Speisen und Getränken enthalten sind.



Durch die Gerüchteküche schwirren derzeit Vermutungen, dass diese Informationspflichten auch für private Kuchenbuffets (etwa beim Elternsprechtag in der Volksschule) oder Festveranstaltungen von Vereinen gelten würden. Die EU-Kommission hat bereits festgestellt, dass diese Gerüchte falsch sind.

In Punkt 15 der Verordnung heißt es nämlich: „Das Unionsrecht sollte nur für Unternehmen gelten, wobei der Unternehmensbegriff eine gewisse Kontinuität der Aktivitäten und einen gewissen Organisationsgrad voraussetzt. Tätigkeiten wie der gelegentliche Umgang mit Lebensmitteln und deren Lieferung, das Servieren von Mahlzeiten und der Verkauf von Lebensmitteln durch Privatpersonen z. B. bei Wohltätigkeitsveranstaltungen oder auf Märkten und Zusammenkünften auf lokaler Ebene sollten nicht in den Anwendungsbereich dieser Verordnung fallen.“

Herzliche Grüße!

GGR Regina Zahler, EU-Gemeinderätin

Euratsfelder Gutscheine: Gewinner



Am Weltspartag wurden auf der Raiffeisenbank Euratsfeld wieder die Gewinner der Euratsfelder Einkaufsgutscheine gezogen. Der 1. Preis eines Einkaufsgutschein im Wert von € 100,00, gespendet von der Raika unter Bankstellenleiter Manfred Palmanshofer, ging an Leopoldine Brottrager. Den 2. Preis (ein Gutschein von € 60,00) erhielt Maria Stadlbauer und den 3. Preis (Gutschein € 40,00) Anna Hilmbauer-Hofmarcher – jeweils gespendet vom Wirtschaftsbund Euratsfeld. Bei der Frühjahrsverlosung gewannen Maria Teufl, Doris Salzmann und Fritz Haag.

Neuigkeiten aus dem Kindergarten

Erinnerung: Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2015/16

Die Anmeldung der Kinder für den erstmaligen Besuch des Kindergartens ab dem Kindergartenjahr 2015/16 erfolgt noch

**in der Kalenderwoche 48
von Montag bis Mittwoch
(24. – 26. November 2014)**

**von 14.00 – 16.30 Uhr am
Gemeindeamt Euratsfeld, Marktplatz 1.**

Aufnahmeberechtigt sind alle Kinder, die bis zum 31. August 2015 zweieinhalb Jahre alt werden. Alle Kinder, die während des Kindergartenjahrs 2015/16 zweieinhalb Jahre werden und im Laufe des Jahres einsteigen wollen, müssen ebenfalls angemeldet werden.

Der Bedarf einer Nachmittagsbetreuung ab 13.00 Uhr und eines warmen Mittagessens muss bei der Anmeldung bereits angegeben werden.

Die Geburtsurkunde ist zur Einschreibung mitzunehmen. Das Kind muss zum Ausfüllen des Anmeldeboogens auf das Gemeindeamt nicht mitgebracht werden, weil es sich dabei um eine reine Verwaltungsangelegenheit handelt.

Mit den Erziehungsberechtigten jener Kinder, die auf dem Gemeindeamt angemeldet werden, wird gleichzeitig ein Termin für ein Erstgespräch im Kindergarten vereinbart. Zur Besichtigung des Kindergartens findet im Mai 2015 ein „Kennenlern-Nachmittag“ statt.

Mitteilungen aus der Neuen Mittelschule

Safer Internet Day in der Mittelschule Euratsfeld (MSEU)

Beinahe der gesamte Tag stand am 21. Oktober 2014 in der Mittelschule Euratsfeld im Zeichen des Smartphones und des Internets bzw. des richtigen Umgangs damit. Mag. Dr. Leo Hemetsberger von der Aktion „Safer Internet“ arbeitete vormittags mit den Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Klassen, um ihnen einen kritischen Umgang mit den neuen Medien näherzubringen. Smartphones, diverse Apps, rechtliche Grundlagen bei der Nutzung des Internets und dessen Quellen wurden dabei besprochen. Außerdem arbeiteten die Schüler mit Dr. Hemetsberger zum Thema „Cybermobbing“. Am Nachmittag wurde im Rahmen einer Lehrerkonferenz ebenfalls über diese Themen informiert und am Abend fand ein Vortrag mit dem Titel „Wissen Sie, was Ihr Kind im Internet macht?“ für die Eltern statt, der großen Anklang fand.

Insgesamt gesehen ein gelungener Tag, der uns alle in der Welt des Internet und der Smartphones ein bisschen sicherer macht.



Neuigkeiten aus der Volksschule

Spurensucher auf den Fährten von Reh, Dachs und Fuchs

Bei idealem, kühlem Waldwetter begaben sich Lehrerinnen und Kinder der ersten sowie auch der dritten Klassen der Volksschule Euratsfeld in den Hametwald. Begleitet wurden sie von Jagdleiter Gustav Rülling und dem Jäger Johann Teufl (Hornmeister). Die Mitglieder der Jägerschaft Euratsfeld verstanden es, das Naturbewusstsein der Schulkinder auf einfühlsame und pädagogische Weise zu stärken. Die Bedeutung des Waldes, Informationen über die Pflanzen- und Tierwelt sowie die Aufgaben der Jäger wurden den Schülerinnen und Schülern näher gebracht. Im Gänsemarsch folgten alle einem Rehwechsel. Die Losungen von Rehen und Hasen wurden entdeckt, weiters zeigten die erfahrenen Jäger den interessierten Kindern einen Dachsbau. Ausgestopfte Waldtiere dienten dazu, sich die scheuen Waldbewohner in ihrem Lebensraum besser vorstellen zu können.

Lustige Spiele, Geschicklichkeitsaufgaben sowie Jagdhornklänge durften natürlich auch nicht fehlen.

Zu guter Letzt bekamen die Schülerinnen und Schüler noch eine Abwurfstange, eine kleine Süßigkeit und ein Buch über die Waldtiere.

Die Lehrerinnen VOL Gabriele Bogenreiter, VOL Elisabeth Gschöpf, vVL Ulrike Herbst und VD Anita Brottrager bedanken sich auf diesem Weg nochmals für die großartige Betreuung und die lehrreichen Stunden im Wald!



Hurra, wir sind Schutzengel-Schule 2014!

Die Euratsfelder Volksschule wurde zur Schutzengelschule 2014 ernannt! Die große Ehrenurkunde und T-Shirts für alle Schülerinnen und Schüler wurden uns von NÖ LABg. Bgm. Michaela Hinterholzer und Bürgermeister Johann Weingartner überreicht. Begleitet wurden sie von den Gemeinderätinnen Maria Winkler und Regina Zahler, die sehr herzlich gratulierten.

Nach den Grußworten sangen die Volksschulkinder noch das Euratsfelderlied.



Freiwillige Feuerwehr Euratsfeld informiert

Atenschutztrupp 1 Euratsfeld zur Brandbekämpfung

Vier Kameraden der Feuerwehr Euratsfeld absolvierten am Samstag, dem 18. Oktober 2014, die Ausbildungsprüfung „Atenschutz“ der Stufe Bronze.

Dafür bereiteten sie sich in den letzten zwei Monaten intensiv vor. Bei vier Stationen wurde das Ausrüsten mit Atemschutz, eine Durchsuchung eines verqualmten Raumes mit Personenrettung unter Berücksichtigung aller relevanten Sicherheitschecks, Brandbekämpfung mit C-Hohlstrahlrohr (wobei einige Hindernisse richtig überwunden werden mussten) und im Anschluss die Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft der Atemschutzgeräte geprüft.

Auch Oberbrandmeister Helmut Mille, Sachbearbeiter der FF Euratsfeld, war an diesem Tag bei der Prüfung als Hauptprüfer im Einsatz, durfte jedoch die eigenen Kameraden nicht unter die Lupe nehmen.

Wir gratulieren nochmals unserem Trupp, Oberfeuerwehrmann Bernhard Resch, Oberfeuerwehrmann Daniel Rechberger, Feuerwehrmann Christian Vanek und Brandmeister Michael Katzengruber zur bestandenen Prüfung.



Mitglieder wurden für Katastropheneinsatz in Bosnien ausgezeichnet

Brandrat Rudolf Katzengruber und Brandmeister Michael Katzengruber wurden für ihren Einsatz bei der Hochwasserkatastrophe im Mai/Juni 2014 in Bosnien am Montag, dem 20. Oktober 2014, mit dem Katastrophenverdienstabzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes und einer Urkunde des Bundesministeriums in Tulln in einer ehrwürdigen Feier ausgezeichnet.



Jährliche Inspektion bei der FF Euratsfeld

Am Freitag, dem 31. Oktober 2014, fand bei der Feuerwehr Euratsfeld die jährliche Inspektion statt. Als Inspektionsorgan wurde seitens des Bezirksfeuerwehrkommandos Hauptbrandinspektor Josef Gruber entsandt, um die Inspektion durchzuführen. Stellvertretend für die Gemeindeführung durfte Brandrat Rudolf Katzengruber Amtsleiter und Kamerad Leopold Koblinger begrüßen.

Inspektionsthemen im Jahr 2014 waren Unterlagen/Dokumente für die Einsatzleitung, Handfunkgeräte, Einsatzbekleidung, Kennzeichnungswesten für Fahrzeugkommandanten und Einsatzleiter und die Ausrüstung für den Schadstoffeinsatz. Weiters wurden wie jedes Jahr Wartungsprotokolle des Atemschuttsachbearbeiters und Zeugmeisters sowie das Dienstbuch kontrolliert. Beim abschließenden Bericht von HBI Gruber gratulierte er den Kameraden der FF Euratsfeld zu ihrem Ausbildungs- und Ausrüstungsstand. Weiters wurde der Feuerwehrjugend Euratsfeld/Aigen je ein Pokal für den Abschnittsbesten bei den Landesbewerben 2014 in Schönkirchen/Reyersdorf in den Klassen „Bronze“ und „Silber“ überreicht. Auch Amtsleiter Leopold Koblinger schloss sich den Worten des Inspektionsorgans an, überbrachte die Grußworte von Bürgermeister Johann Weingartner und ersuchte die Kameraden weiterhin um ihren tatkräftigen Einsatz in der Feuerwehr für die Euratsfelder Bevölkerung.



BM Michael Katzengruber

VSE Euratsfeld

Das Mühlenfest – trotz Regenwetter ein voller Erfolg

Die Mühlen an der Zauch. Der Euratsfelder Mühlenwanderweg

In prächtigem Ambiente präsentiert sich der neue Lehrpfad bei der Pichlmühle, gleich neben dem Radweg. Neben dem geschichtlichen Hintergrund um die einstigen Lohn- und Bauernmühlen in Euratsfeld wurde auch das traditionelle Handwerk des Müllers und alles, was rund ums Korn und Brot von Bedeutung ist, aufgearbeitet und auf insgesamt 12 Tafeln dargestellt. Optimal bei einem Spaziergang oder auch im Rahmen eines Lehrausfluges kann der interessante Lehrpfad noch bis Ende November besichtigt werden. Besondere Anerkennung gilt der Familie Datzberger, die mit ihrem Anwesen hervorragende Rahmenbedingungen kostenlos zur Verfügung stellt. Auch die Besichtigung der renovierten Haslaumühle ist nach Terminvereinbarung möglich (Johann Wagner, Tel.-Nr. 0699/81662966)!



Aquarell: Ferdinand Viertlmayer. Motiv: Holzhausmühle.

Kunstvolles und Handwerkliches

Johann Wagner, die treibende Kraft in diesem Projekt und zugleich der einzige Euratsfelder, der in jungen Jahren noch das traditionelle Handwerk des Müllers erlernte, organisierte in zahlreichen Arbeitsstunden Bild- und Textmaterial für die Schautafeln. In diesem Zusammenhang möchten wir uns recht herzlich bei VSE-Gönner und Hobbykünstler Ferdinand Viertlmayer bedanken, der unentgeltlich und mit viel malerischem Geschick die Mühlen möglichst getreu um die Jahrhundertwende in Aquarell fasste. Die historischen Bilder wurden dem VSE für dieses Projekt kostenlos zum Abdruck überlassen. Die Originale können direkt beim Künstler käuflich erworben werden.



Besucher und Helfer trotz Regen standhaft

Aprilwetter, und das mitten im September! Trotzdem wurde das **1. Euratsfelder Mühlenfest** in der Haslau ein toller Erfolg. Obwohl es phasenweise wie aus Kübeln schüttete, blieben die knapp **siebenhundert Besucher und fast vierzig Helfer** dem Fest treu, wofür wir auf diesem Wege **DANKE** sagen möchten. Mit dem Reinerlös des Festes konnte ein guter finanzieller Beitrag zum obigen Projekt geleistet werden.



Einladung Winterwanderung

Sofern es die Witterung zulässt, veranstalten wir am **Sonntag, dem 14. Dezember 2014, eine Wanderung** in hoffentlich winterlicher Atmosphäre! Wir treffen uns für die zweistündige Tour um 14.00 Uhr am Dr. Alois Mock-Platz. Die Strecke ist nicht kinderwagentauglich und bei Schlechtwetter wird ein neuer Termin bekannt gegeben. Die Veranstaltung findet bei Glühmost und –wein und belegten Broten in der Haslaumühle ihren Abschluss.

Herbstturnier

Ein kühler Morgen begrüßte am 4. Oktober die erschienen Mannschaften auf der Asphaltanlage des ESV Union Euratsfeld. 11 Mannschaften von Steyr bis Wang waren angereist, um den begehrten 3. Rudolf-Auer-Wanderpokal für sich zu gewinnen. Der Titelverteidiger ASV Bewegung Steyr brachte den 120 cm hohen Pokal frisch poliert zurück und hoffte, ihn gleich wieder mitnehmen zu können.

Von Anfang an wurde heiß gekämpft, die Führung wechselte anfangs nach jeder Partie. Steyr, Wang und Kematen waren kurzzeitig sogar Vorletzter, kämpften sich aber stetig die Rangliste nach oben. Ab der 6. Partie führte Wang dauerhaft. Im Finish konnte Kematen den 4., der ASV Bewegung Steyr den 3. und der ESV Umdasch den 2. Platz erreichen. Mit nur einer Niederlage siegte der ESV Union Wang verdient und nahm den Wanderpokal für ein Jahr mit an die Kleine Erlauf.

Ortsmeisterschaft

Nach einer kurzen Mittagspause trafen auch schon die ersten Teilnehmer der Euratsfelder Ortsmeisterschaft ein, um sich mit Stockmaterial einzudecken und sich einzuschießen. 3 Mannschaften und 2 Mannschaften vom Vormittag spielten um die Finalplätze am Sonntag. Es qualifizierten sich: „Stocksteif“, „Die Anfänger“ und „Team Ruamkaumma“. Die Vereinsmannschaften aus Allersdorf und Blindenmarkt traten von ihren Platzierungen zurück und überließen den Hobbymannschaften das Finale.

Am Sonntag startete die 2. Runde der Ortsmeisterschaft um 10.00 Uhr bei leichtem Hochnebel. Die 6 Mannschaften schenken sich nichts und schwitzten bis zur letzten Runde. Für das Finale bei herrlichem Herbstwetter qualifizierten sich: „Die Wernhørs“, „Römerstraßler“ und „Die Stixis“. Nach 5 spannenden Spielen ergab sich folgendes Endergebnis:

- | | |
|-------------------------|---------------------------|
| 1. Platz: Stocksteif | 4. Platz: Die Stixis |
| 2. Platz: Römerstraßler | 5. Platz: Die Anfänger |
| 3. Platz: Die Wernhørs | 6. Platz: Team Ruamkaumma |

Die Mannschaften durften schöne Preise mitnehmen: Für jede Mannschaft gab es wieder vier 5-kg-Säcke Erdäpfel und Bier von unserem Sponsor, der Brauerei Eggenberg. Weitere Sachpreise: Geschenkkörbe, Getränke, Uhren, Bekleidung und Warengutscheine im Gesamtwert von mehreren hundert Euro.



Herbstturnier



Ortsmeisterschaft

Wir bedanken uns bei allen unseren Sponsoren für die Unterstützung und bei allen Mitgliedern für die tatkräftige Hilfe und freuen uns schon auf den 22. November! Dann findet nämlich der **3. Euratsfelder Perchtenlauf** statt!

Stock Heil!

Karl Wolf
Präsident

Andreas Auer
Schriftführer

Golfturnier: Ortsmannschafts-Cup in Ferschnitz



Am 18. Oktober 2014 fand zum bereits vierten Mal der Ortsmannschafts-Cup statt. Der hervorragende 1. Platz ging, wie bereits im Vorjahr, an das Team Euratsfeld. Platz 2 belegte das Team Ulmerfeld-Hausmening mit 68 Nettopunkten vor dem Team Ferschnitz mit 56 Nettopunkten. Die Sonderwertung „Longest Drive“ ging an Franz Steinhammer.

Gesucht: Niederösterreichs älteste Heizkessel

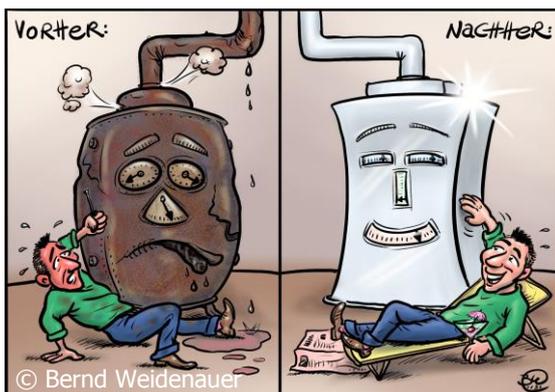
Ihr Heizkessel ist ein wahrer Dauerbrenner und versieht schon seit Jahrzehnten seinen Dienst? Dann bewerben Sie sich beim „**Heizkessel-Casting**“ und gewinnen Sie jetzt ganz einfach mit Ihrem alten Heizkessel einen neuen!



Heizöl raus, Ökowärme rein!

30 Prozent aller Heizsysteme in privaten Haushalten sind älter als 20 Jahre. Alte Heizkessel arbeiten oft ineffizient, verursachen höhere Heizkosten und verschlechtern die Luftqualität.

Mit der Aktion sollen unter anderem möglichst viele alte Ölheizungen getauscht werden, denn erneuerbare Energieträger haben noch weitere wichtige Vorteile: Sie vermeiden den schädlichen Ausstoß von CO₂. Mit Pellets liegt man außerdem preislich auf der sicheren Seite, denn der Preis für Heizöl hat sich in den vergangenen 10 Jahren verdoppelt. Mit einem neuen Kessel können so bis zu 1.000 Euro Heizkosten jährlich eingespart werden. Der Trennungsschmerz vom alten Kessel sollte sich also in Grenzen halten.



Mitmachen lohnt sich!

Die Suche nach den ältesten Heizkesseln in den fünf Hauptregionen Niederösterreichs läuft vom 1. November 2014 bis 31. März 2015. Dem Besitzer/der Besitzerin des ältesten Kessel winkt ein neuer von Ligno Heizsysteme im Wert von 7.000 Euro. Den anderen RegionssiegerInnen winkt eine Förderung in Höhe von 4.000 Euro für den Einbau eines neuen Heizsystems auf Basis erneuerbarer Energieträger. Jede/r Teilnehmer/in erhält einen Warengutschein von Ligno Heizsysteme in der Höhe von 250 Euro, der ab einem Einkaufswert von 1.000 Euro gilt.

Für die Teilnahme muss der bestehende Heizkessel noch betriebsbereit als einzige zentrale Wärmeversorgung im Einsatz sein und darf maximal zwei Wohneinheiten versorgen. Die ersten 30 TeilnehmerInnen gewinnen einen kostenlosen Heizungs-Check der Energieberatung NÖ. Weitere Preise rund ums Heizen im Gesamtwert von über 8.000 Euro werden bei der Ehrung der GewinnerInnen im Mai 2015 verlost.

Die Teilnahme ist online unter www.enu.at/heizkesselcasting oder mittels Teilnahmekarte (erhältlich bei Ihrem Rauchfangkehrer, Installateur oder Energieberater) per Post bis zum 31. März 2015 möglich. Teilnahmebedingungen im Detail unter www.enu.at/heizkesselcasting.

Weitere Informationen zum „Heizkessel-Casting“ erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Tel.-Nr. 02742 219 19, auf office@enu.at oder auf www.enu.at/heizkesselcasting.

Handwerkerbonus

Mit dem Handwerkerbonus erhalten Privatpersonen eine Förderung von bis zu € 600,00 für die Renovierung, Erhaltung oder Modernisierung ihres Hauses oder ihrer Wohnung, wenn dabei Leistungen eines Handwerkbetriebes in Anspruch genommen werden.

Wer kann eine Förderung beantragen?

Der Antragsteller muss das Wohnobjekt für private Wohnzwecke nutzen und dort mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet sein.

Was kann gefördert werden?

Es werden Arbeitsleistungen gefördert, welche von Handwerkern und befugten Gewerbetreibenden bei der Renovierung, Erhaltung oder Modernisierung eines Wohnobjektes erbracht werden, z. B. Erneuerung von Wandanstrich und Tapeten, Austausch von Bodenbelägen, Schleifarbeiten an Böden, Erneuerung/Dämmung von Dächern und

Fassaden, Austausch von Fenstern und Türen, Sanierung von Sanitäranlagen, Erneuerung der Einbauküche, etc.

Wie hoch ist die Förderung?

Die Förderungshöhe beträgt 20 % der förderungsfähigen Gesamtkosten (= Arbeitsleistung und Fahrtkosten, exkl. USt.) bzw. maximal € 600,00 pro Wohnobjekt und Kalenderjahr.

Wann und wo kann ein Antrag gestellt werden?

Ein Förderantrag kann erst nach Umsetzung der Maßnahmen gestellt werden. Für Maßnahmen im Jahr 2014 muss der Antrag nach erfolgter Endrechnung bis 28. Februar 2015 bei einer Bausparkassenzentrale einlangen. Das Antragsformular und weitere Informationen zur Förderungsaktion sind unter www.handwerkerbonus.gv.at zu finden.

ORF Niederösterreich HD

Das hochauflösende Fernsehen HDTV ist der Fernsehstandard der Zukunft. Der ORF hat als einer der ersten öffentlich-rechtlichen Sender schon 2008 mit der Ausstrahlung von ORF eins und ORF 2 in HDTV begonnen. Nun folgt der nächste Schritt: **Ab 25. Oktober sind auch die „Bundesland heute“-Sendungen sowie die Spartenkanäle ORF III Kultur und Information und ORF SPORT + in HD zu empfangen.**



Ab 25. Oktober sind auch die „Bundesland heute“-Sendungen sowie die Spartenkanäle ORF III Kultur und Information und ORF SPORT + in HD zu empfangen.

Bislang ist in ORF 2 HD aus technischen Gründen nur „Wien heute“ österreichweit zu empfangen. HD-Seherinnen und -Seher, die ihre „Bundesland heute“-Sendung sehen wollen, müssen um 19.00 Uhr auf eine andere Frequenz im herkömmlichen SD-Standard wechseln.

Damit ist es ab 25. Oktober 2014 vorbei. Ab diesem Tag sendet der ORF auch alle „Bundesland heute“-Sendungen in HD – wie auch die Programme von ORF III und ORF SPORT +. Damit steht nun die gesamte ORF-Senderfamilie den Österreicherinnen und Österreichern in HD mit bis zu fünffach besserer Auflösung zur Verfügung – und das ohne Zusatzkosten, wie sie zum Beispiel bei vielen kommerziellen Anbietern zu entrichten sind.

Welche Schritte zur Einstellung der neuen HD-Angebote nötig sind, hängt davon ab, ob die Seherinnen und Seher ihre ORF-Programme via Satellit, via Antenne oder via Kabel empfangen.

Um dem Publikum die Sendereinstellung zu erleichtern, hat der ORF ein umfangreiches Informationspaket mit einer eigenen Website und einer eigenen Hotline zusammengestellt.

Website: Auf der Website hd.ORF.at sind alle Informationen zum HD-Empfang zusammengestellt.

Hotline: Die ORF DIGITAL-SERVICE-HOTLINE 0800 / 090 010 gibt gratis Auskunft und individuelle Hilfestellung.

Ab dem 25. Oktober 2014 können die Österreicherinnen und Österreicher somit die gesamten Highlights des ORF-Fernsehens, aktuelle Information, beste Unterhaltung, österreichische Filme und Serien, Dokumentationen, alle Sporthighlights sowie die bekanntesten internationalen Filme und Serien und vieles mehr in High Definition sehen.

Stipendien

Aus der **Rosalia Czech'sche Stipendienstiftung** (für Kinder – SchülerInnen und StudentInnen – von den NÖ LandesbeamtInnen), der **Prof.-Anton-Bauer-Stipendien-Stiftung** (für StudentInnen an der Montanuniversität Leoben) und der **Josef-Haydn-Stiftung** (für StudentInnen an österreichischen Universitäten für Musik oder an Musikkonservatorien) werden für erbrachte Leistungen im vergangenen Schul- bzw. Studienjahr Stipendien vergeben.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Stiftungsverwaltung, Landskronngasse 5/X, 1010 Wien, Tel.-Nr. 01/9005, DW 13156 oder 13393 bzw. 13064.

Aus der **Windhag-Stipendienstiftung für Niederösterreich** werden insgesamt **20 Leistungsstipendien** für besondere Studienleistungen im vergangenen Studienjahr ausgeschrieben. Diese Leistungsstipendien sind für StudentInnen aus Niederösterreich bestimmt. Leistungsstipendien können vergeben werden an ordentliche StudentInnen bzw. BewerberInnen mit abgeschlossenem Studium an der Universität Wien, der Medizinischen Universität Wien, der Technischen Universität Wien, der Universität für Bodenkultur Wien, der Veterinärmedizinischen Universität Wien und der Wirtschaftsuniversität Wien, die

- eine besondere Studienleistung nachweisen (z. B. Diplomprüfung des ersten oder zweiten Studienabschnittes, Diplomarbeit, Masterprüfung, Masterarbeit oder Dissertation mit ausgezeichnetem oder sehr gutem Erfolg und Empfehlungsschreiben des zuständigen Universitätsprofessors);
- die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen;
- ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben.

Bei mehr als 20 Bewerbungen um ein Leistungsstipendium sind für die Vergabe neben der erbrachten Leistung auch die persönlichen Verhältnisse, insbesondere die Bedürftigkeit der BewerberInnen, maßgebend. Außerdem werden in diesem Fall Ansuchen von BewerberInnen, die bereits in früheren Jahren ein Leistungsstipendium erhalten haben, nicht berücksichtigt. Sollten BewerberInnen im laufenden Studienjahr bereits ein Stipendium erhalten haben, dann kann an die StipendiatInnen zusätzlich auch ein Leistungsstipendium, jedoch in verminderter Höhe, vergeben werden. Bei BewerberInnen, die mit dem Stifter verwandt oder verschwägert sind und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben sowie bei Kindern von NÖ Landesbediensteten kann von dem Erfordernis des Hauptwohnsitzes in Niederösterreich abgesehen werden. Bei Vorliegen der Voraussetzungen ist das entsprechende Antragsformular (erhältlich unter der Internetadresse <http://www.noel.gv.at/studium> unter Stipendienstiftungen oder bei der Ansprechperson) vollständig ausgefüllt und unterschrieben samt allen Beilagen an folgende Adresse zu senden: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Stiftungsverwaltung, Landskronngasse 5/X, 1010 Wien.

Einreichfrist: 1. September bis 15. Dezember des laufenden Studienjahres (Datum des Poststempels).

Ansprechperson: Frau Jandrisits (Tel.-Nr. 01/9005-13393), E-Mail: post.f4@noel.gv.at.

WICHTIG: Eine eventuelle Verwandtschaft oder Schwägerschaft mit dem Stifter ist nachzuweisen. Jede Änderung der Bankverbindung und der Wohnadresse des Hauptwohnsitzes ist im eigenen Interesse **unverzüglich** der Abteilung Stiftungsverwaltung mitzuteilen. Auf die Zuerkennung von Leistungsstipendien besteht kein Rechtsanspruch.

Weiters werden aus der **Allgemeinen Stipendienstiftung Niederösterreich**, der **Windhag-Stipendienstiftung für Niederösterreich** und der **Michael-von-Zoller-Stiftung** Stipendien für erbrachte Leistungen im vergangenen Schul- bzw. Studienjahr ausgeschrieben für:

- SchülerInnen aus Niederösterreich und StudentInnen aus Niederösterreich bzw. Wien (Allgemeine Stipendienstiftung Niederösterreich)
- SchülerInnen und StudentInnen aus Niederösterreich (Windhag-Stipendienstiftung für NÖ)
- SchülerInnen und StudentInnen aus Niederösterreich, Tirol und 1070 Wien (Michael-von-Zoller-Stiftung)

Bei allen drei Stipendien müssen im Allgemeinen folgende Grundanforderungen erfüllt werden:

- Bedürftigkeit; diese liegt vor, wenn das monatliche Pro-Kopf-Einkommen nicht höher als netto € 750,00 ist.
- Bei SchülerInnen der Nachweis eines günstigen Schulerfolges (Notendurchschnitt nicht höher als 2,1 und kein „nicht genügend“);
- Besitz der österreichischen Staatsbürgerschaft.

Stipendien

Weiters müssen im Speziellen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

... bei der **Allgemeinden Stipendienstiftung Niederösterreich:**

- Besuch einer österreichischen öffentlichen oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestatteten höheren Schule mit Reifeprüfungsabschluss bzw. Fakultät für Maschinenbau, Elektrotechnik und Bauingenieurwesen an einer Technischen Universität;
- Nachweis eines günstigen Studienerfolges (Notendurchschnitt nicht höher als 2,3 im Reife-, Berufsreifeprüfungszeugnis bzw. „bestanden“ im Studienberechtigungsprüfungszeugnis bei StudentInnen im ersten Studienjahr bzw. nicht höher als 3 bei StudentInnen an Technischen Universitäten) (**ACHTUNG:** Als Nachweis des Studienerfolges bei StudentInnen im Rahmen eines Studiums mit abschließenden „SIP-Noten“ muss mindestens eine „SIP-Note“ für den geforderten Zeitraum vorgelegt werden);
- Hauptwohnsitz in Niederösterreich (SchülerInnen) oder in NÖ bzw. Wien (StudentInnen).

... bei der **Windhag-Stipendienstiftung für Niederösterreich:**

- Besuch einer österreichischen öffentlichen oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestatteten höheren Schule mit Reifeprüfungsabschluss bzw. Universität, Fachhochschule, Pädagogische Hochschule, der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik und medizinisch-technischen Akademien;
- Nachweis eines günstigen Studienerfolges (Notendurchschnitt nicht höher als 2,3 im Reife-, Berufsreifeprüfungszeugnis bzw. „bestanden“ im Studienberechtigungsprüfungszeugnis bei StudentInnen im ersten Studienjahr bzw. nicht höher als 2,5 bei StudentInnen an Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen, der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik und medizinisch-technischen Akademien sowie nicht höher als 3 bei StudentInnen an Universitäten) (**ACHTUNG:** Als Nachweis des Studienerfolges bei StudentInnen im Rahmen eines Studiums mit abschließenden „SIP-Noten“ muss mindestens eine „SIP-Note“ für den geforderten Zeitraum vorgelegt werden);
- Hauptwohnsitz in Niederösterreich.

... bei der **Michael-von-Zoller-Stiftung:**

- Besuch einer österreichischen öffentlichen oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestatteten höheren Schule mit Reifeprüfungsabschluss bzw. Universität, Pädagogischen Hochschule, der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik und Fachhochschulen für Soziale Arbeit;
- Nachweis eines günstigen Studienerfolges (Notendurchschnitt nicht höher als 2,3 im Reife-, Berufsreifeprüfungszeugnis bzw. „bestanden“ im Studienberechtigungsprüfungszeugnis bei StudentInnen im ersten Studienjahr bzw. nicht höher als 2,5 bei StudentInnen an Pädagogischen Hochschulen, der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik und Fachhochschulen für Soziale Arbeit sowie nicht höher als 3 bei StudentInnen an Universitäten) (**ACHTUNG:** Als Nachweis des Studienerfolges bei StudentInnen im Rahmen eines Studiums mit abschließenden „SIP-Noten“ muss mindestens eine „SIP-Note“ für den geforderten Zeitraum vorgelegt werden);
- Aufweisung einer der nachgenannten Eigenschaften:
 - Verwandte des Stiftes;
 - dessen Namensträger;
 - BewerberInnen, die in Tirol geboren wurden und zum Zeitpunkt der Geburt ihren Hauptwohnsitz in Tirol hatten bzw. noch haben;
 - BewerberInnen, die in Südtirol geboren wurden und ihren Hauptwohnsitz in Tirol haben;
 - BewerberInnen, die ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich oder 1070 Wien haben.

Bei Vorliegen der Voraussetzungen ist das entsprechende Antragsformular (erhältlich unter der Internetadresse <http://www.noel.gv.at/studium> unter Stipendienstiftungen oder bei der Ansprechperson) vollständig ausgefüllt und unterschrieben samt allen Beilagen an folgende Adresse zu senden: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Stiftungsverwaltung, Landskronergasse 5/X, 1010 Wien.

Einreichfrist: 1. September bis 30. April des laufenden Schul- bzw. Studienjahres (Datum des Poststempels).

Ansprechpersonen: Für StudentInnen: Frau Jandrisits (Tel.-Nr. 01/9005-13393), Frau Schmalzbauer (Tel.-Nr. 01/9005-13064); für SchülerInnen: Herr Rasl (Tel.-Nr. 01/9005 – 13156). E-Mail: post.f4@noel.gv.at.

WICHTIG: Jede Änderung der Bankverbindung und der Wohnadresse des Hauptwohnsitzes ist im eigenen Interesse **unverzüglich** der Abteilung Stiftungsverwaltung mitzuteilen. Auf die Zuerkennung von Stipendien besteht kein Rechtsanspruch. Eine eventuelle Verwandtschaft oder Schwägerschaft mit dem Stifter (nur bei der Windhag-Stiftung für Niederösterreich und der Michael-von-Zoller-Stiftung) ist nachzuweisen.

Jubiläumskonzert der Musikschule Ybbsfeld

Am 22. Oktober 2014 fand das Jubiläumskonzert der Musikschule Ybbsfeld im Rahmen der „Blindenmarkter Herbsttage“ statt. Mit einem Festkonzert auf der Bühne wurde die neue CD von den Ensembles „Notenflitzer“, „Ybbsfeldstreich“ und „Fuhölupusch“, alle aus der Musikschule Ybbsfeld, präsentiert. Zwischen den Stücken der prämierten Volksmusikgruppe „Ybbsfeldstreich“ wurden die beiden Gründungsmitglieder (Altbürgermeister Franz Haberfellner und der ehemalige Musikschuldirektor Georg Mayer) geehrt.

Auch ehemalige Schüler formierten sich zu einem Bläserorchester und gestalteten unter der Leitung von Musikschulleiter Johann Grabner diesen Abend. Durch den Moderator Musiklehrer Manfred Hochholzer wurde das Festkonzert dann auf den Unterhaltungsteil im Festzelt der Herbsttage übergeleitet. Dort musizierten die Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule Ybbsfeld in den verschiedensten Formationen.



Foto: Musikschule Ybbsfeld.

Internationaler Erfolg für „Ybbsfeldstreich“

Auszeichnung in der Kategorie „Instrumentalgruppe“ mit Vorspiel am Festabend im Kongresshaus und der Herma-Haselsteiner-Preis

Vom 23. bis 26. Oktober 2014 fand der 21. alpenländische Volksmusikbewerb, der seit einigen Jahren auch mit der Verleihung des Herma-Haselsteiner-Preises für traditionelle Volksmusik gekoppelt ist, statt. In der Kategorie „Instrumentalensemble“ wurde der mit 4.000 Euro dotierte Preis an die Volksmusikgruppe „Ybbsfeldstreich“ der Musikschule Ybbsfeld unter der Gesamtleitung von Maria Zehetner und der gesanglichen Unterstützung von Gabi Prömmmer verliehen. Die „Ybbsfeldstreich“ stellen sich aus den 7 jungen „Dirndl“ Iris Speneder (16 Jahre), Anna Dietl (14 Jahre) (beide Geige), Pia Dietl (12 Jahre, Gesang), Elisabeth Pruckner (15 Jahre, Hackbrett), Susanne Fischhuber (14 Jahre, Gitarre), Julia Prömmmer (18 Jahre, Harfe) und Melissa Prömmmer (16 Jahre, Cello) sowie dem



„Hahn im Korb“ Jakob Vomela (14 Jahre, Steir-Harmonika) zusammen; gemeinsam beeindruckten sie die Jury durch Spielfreude, witzige Texte, technische Präzision und perfekte gesangliche Darbietungen.

Kulinarisches, Ab Hof, Direktvermarkter

Ab Hof

Fam. Wieser – Ökopunkte-Betrieb

Aufental 1, 3324 Euratsfeld – Tel: 07474/471 E-Mail: wieser.josef@direkt.at



Verkauf:

Fr, 19.12.2014, 13.00 – 18.00 Uhr und Sa, 20.12.2014, 8.00 – 12.00 Uhr
Vorbestellung für Rindfleisch (Jungkalbin 1 Jahr) bis 8.12. möglich.

Alles vom Schwein: Frisches Schweinefleisch, Selchfleisch, Bratwürstel, Saumeisen, Käsekrainer, Blutwurst, Leberaufstrich, Grammeln, Schmalz, usw.

Wir bieten Ihnen auch kalte Platten und Brötchen für Ihre Gäste! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mystery-Tester voll des Lobes für die „Moststraße“-Restaurants! Unter ihnen die Wirtsleute Johann und Alexandra Hochholzer, Gafringwirt.



Auch den „Moststraße“-Wirten stattete der Mystery Guest Tester einen Besuch ab, um sie für die Kategorie „Restaurants“ zu prüfen. „Sehr erfreulich ist, dass wir in diesem Jahr gleich sieben Betriebe mit sehr guten Ergebnissen vorstellen dürfen“, so LABg. Bgm. Michaela Hinterholzer. Über eine Ehrung dürfen sich auch die Wirtsleute Johann und Alexandra Hochholzer vom Gafringwirt freuen.

Die Top-Betriebe konnten die Tester durch Qualität, hervorragendes Service und gepflegte Räumlichkeiten überzeugen. Die Auswahl der Speisen und Getränke sind regionsgebunden und vielfältig. Freundlichkeit und die schnelle Abwicklung von Fragen oder Wünschen sind Herzensangelegenheiten.

In den gepflegten Gastgärten der „Moststraße“-Wirte genießt auch Prof. Christoph Madl (NÖ Werbung) bei Sonnenschein gerne ein Glaserl Most. „Wie man sieht, sind die Wirte ständig um Verbesserung bemüht – nur so kann man zufriedene, wiederkehrende Gäste gewinnen. Ich gratuliere den Top-Betrieben ganz herzlich.“

Familie Hochholzer (Gafringwirt) mit den Kolleginnen Kappl, Biberbach und Bernhard Toferer, Ardagger und LABg. Michaela Hinterholzer (Obfrau Moststraße) und Prof. Madl (NÖ Werbung).

Foto: Moststraße



ENTE - GANS - WILD **16. – 30. Nov. 2014**

Mostviertler Weidegänse und auch Ente bitte vorbestellen!



Gediegene Atmosphäre und heimelige Gemütlichkeit begeistern unsere Gäste.

Auf unserer Speisekarte geben regionale und frische saisonale Produkte den Ton an, oft begleitet von den Spezialitäten des Mostviertels. „G’sundheit – Sollst leb’n!“

Einladung zum **Mostheurigen Sommereggerhof**



**Die Familie Prigl
lädt dich, deine
Familie und
Freunde wieder zum
Mostheurigen ein.
Wir haben für euch
und alle unsere
Gäste am**



**Do – Sa (20. – 22. Nov. 2014) ab 15. 00 Uhr
bzw. Sonntag, 23. November 2014
ab 14.00 Uhr geöffnet.**

+++ Wichtig +++

Samstag, 22. November 2014 ab 17.00 Uhr:

**Unter dem Motto
„Volksmusikanten spielen auf“
spielen Musiklehrer und Musikanten der
Musikschule für Sie.**



**Auf deinen Besuch
freuen sich Susi und Martin Prigl.**

Harmonisches Gleichgewicht zwischen Umwelt, Tieren und Verbraucher!

naturgemäß vom Bauern
gafringer HOF
www.gafringerHOF.at
Wildhühner, Weideputen, Enten, Graugänse, Blumentaub



WIKO PUNKTE
Kauf und sparen, was sich lohnt

Wir wünschen Euch eine festliche schöne Herbst & Weihnachtszeit

Naturgemäße Grüße vom **GafringerHOF**



Gafringer Weideputenasia &

Gafringer Weideputengulasch (500-g-Becher, fix & fertig, nur mehr wärmen!)

Erhältlich ab November 2014 beim neuen Spar in Euratsfeld, solange der Vorrat reicht!

GANS.to.GO, ihr festlicher Festtagsbraten für zuhause!
... direkt vom Bauern & direkt vom Bauern geliefert!

27. Nov. 2014 Thanksgiving, Gafringerweidepute (im Ganzen) &

Gafringer Wildhendl & Gafringer Weidegansl für Weihnachten
... jetzt bestellen!

Wir würden uns sehr freuen, wenn sie an unseren **naturgemäßen** Produkten Interesse finden! Kathrin Resch (0680/2131175), Martin Zehetgruber (0680/2131200), Maria Zehetgruber (07474/325), www.gafringerHOF.at, oder besuchen Sie uns direkt am Hof!

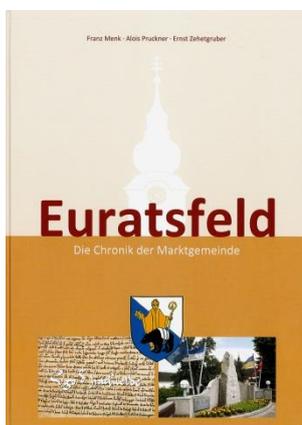
AB HOF



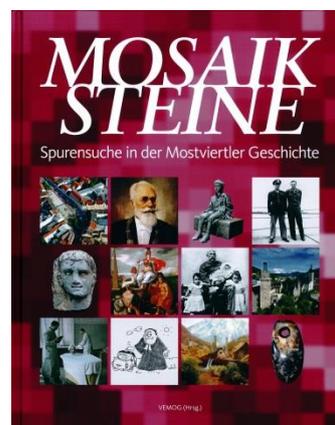
Wir bieten Ihnen
frische Masthühner
aus eigener Schlachtung
auch Einzelteile erhältlich
nur auf Vorbestellung

Bestellung für diese Schlachtung
bitte bis **Montag, 24. November 2014**
unter **07474/203** oder
andrea.stadlbauer@aon.at bekannt geben.
Abholung: Donnerstag, 27. Nov. 2014
von 9.00 bis 17.00 Uhr
(nächste Schlachtung Anfang Jänner)
Fam. Stadlbauer, Stelzberg 9, 3324 Euratsfeld
Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

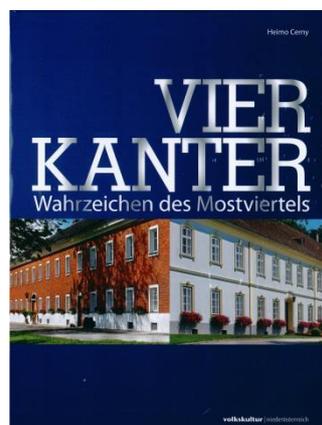
Bücher am Gemeindeamt



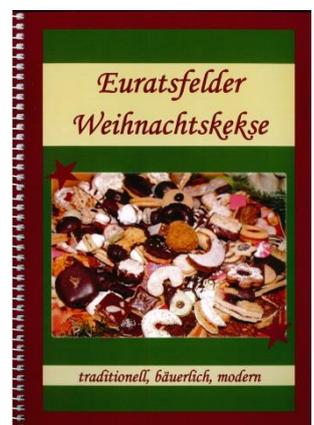
„Die Chronik der Marktgemeinde Euratsfeld“
von Franz Menk, Alois Pruckner und Ernst Zehetgruber.
1.128 Seiten.
Preis: € 75,00



„Mosaiksteine – Spurensuche in der Mostviertler Geschichte“
vom Verein zur Erforschung der Heimatskunde des westlichen Mostviertels (VEMOG).
480 Seiten.
Preis: € 25,00



„Vierkanter – Wahrzeichen des Mostviertels“
von Heimo Cerny.
303 Seiten.
Preis: € 25,00



„Euratsfelder Weihnachtskekse“
von den Euratsfelder Ortsbäuerinnen.
220 Seiten.
Preis: € 15,00

Veranstaltungen

Einladung zum Gemeinschaftsflohmarkt mit Freunden im Hause Leonhartsberger, Am Sportplatz 4

Mehrere Familien verkaufen in der Garage der Familie Leonhartsberger (Am Sportplatz 4, 3324 Euratsfeld) verschiedenste Gegenstände:

Altes + Neues, Kreative Deko, Bilder, Handarbeiten aus Metall, Glas, Keramik, Tupperware (neu und second hand), Textiles, Elektrogeräte und vieles mehr.

Öffnungszeiten:

von **Montag, 17. November 2014** bis **Samstag, 29. November 2014**
täglich von **11.00 bis 18.00 Uhr** (außer Sonntag, 23. November 2014).



Euratsfelder
PERCHTENLAUF

ESV Euratsfeld

22. November
Beginn 17:30 Uhr

ESV-Asphaltplatz Euratsfeld
www.esv-euratsfeld.at

KONZERT
DER TRACHTENMUSIKKAPELLE
EURATSFELD

VON PANDORA ...
... BIS BÖHMEN!

SA, 22. November 2014
Pfarrkirche Euratsfeld

Beginn 20.00 Uhr
Eintritt: Freiwillige Spenden

Trachtenmusikkapelle und Musikverein Euratsfeld
Wassergasse 27, 3324 Euratsfeld
Obmann Martin Krenn, ZVR: 940207608

Der Mostviertler Bildungshof bietet eine fundierte Grundausbildung in den Bereichen:

LANDWIRTSCHAFT
LÄNDLICHES BETRIEBS- UND HAUSHALTS-MANAGEMENT MIT SOZIALEN DIENSTEN

Infotage

SAMSTAG, 29. NOV. 2014
08:30 BIS 12:30 UHR
SAMSTAG, 17. JAN. 2015
08:30 BIS 12:30 UHR

UNTERRICHT ERLEBEN - HAUTNAH UND LIVE

LFS Gießhübl 7, 3300 Amstetten
Tel.: 07472/62722
Mail: office@mostviertler-bildungshof.at
www.mostviertler-bildungshof.at

- WORKSHOPS PASSEND ZU DEN BEREICHEN
LANDWIRTSCHAFT UND
LÄNDLICHES BETRIEBS- UND
HAUSHALTS-MANAGEMENT
MIT SOZIALEN DIENSTEN
- PERSÖNLICHE GESPRÄCHE
MIT SCHÜLER/INNEN UND LEHRER/INNEN
- ABSCHLUSSINFORMATION FÜR DIE ELTERN
- GEMEINSAME VERKOSTUNG VON
GIEßHÜBLER SPEZIALITÄTEN

Nutze die Chance -
Komm vorbei, hol dir die Informationen
für deinen Weg in die Zukunft und starte
durch!

www.mostviertler-bildungshof.at

Gruber's
CHRISTBÄUME
 aus der eigenen Christbaumkultur
Verkauf ab
6. Dezember 2014
im Hof des Gasthaus Gruber

**Advent
 Ausstellung**

6. Dezember 2014 14 – 18 Uhr
 und
 7. Dezember 2014 8.30 – 17 Uhr

im Hof des **Gasthaus Gruber** Euratsfeld
 Badesalze . Billets . Christbäume . Christbaumschmuck . Handarbeiten
 Holzarbeiten . Honig & Wachs . Kekse & Bäckereien
 Keramik . Kerzen . Kletzenbrot . Kräutersalze . Lebkuchenhäuser
 Schmuck . Patchworkarbeiten . Simperl

freier Eintritt

**DREIJÄHRIGE FACHSCHULE
 unterleiten**
 vita activa

**Schnupper-
 Tag**

für:
*Unterleiterinnen
 von morgen!*

Erleben, erfahren,
 lernen mit Perspektive.

Sa. 22. Nov. 2014
 9 – 16 Uhr

„Schnupperschlafen“ möglich
 Fr/Sa ab 18 Uhr (Anmeldung 07445/204)

Floristik / Design
 Workshops
 Modeschau /
 Dirndlparade

Fachschule Unterleiten
 3343 Hollenstein/Y,
 Dornleiten 1
 Tel: 07445/204
 office@unterleiten.at
 www.ifs-unterleiten.ac.at

PTS AMSTETTEN
 Zukunft gestalten
 Freitag, 28. Nov. 2014
 14.00 - 17.00 Uhr

→ **TAG DER OFFENEN TÜR**

Einblicke
 in die verschiedenen Fachbereiche:
 Metall, Elektro, Holz, Bau, Handel,
 Dienstleistung, Tourismus, Orientierung

Informationen
 von ehemaligen Schüler über
 Schule und Karriere

Beratung
 Lehrstellenberatung der WKNÖ

Präsentationen
 in allen Fachwerkstätten

PTS
 Polytechnische Schule
 Amstetten

3300 Amstetten, Siedlungsstraße 2
 Tel. 07472/68464; Fax 07472/684644
 pts.amstetten@noeschule.at
 www.ptsamstetten.ac.at

NIKOLAUSAKTION 2014

Samstag, 6. Dezember 2014, ab 15.00 Uhr

Dr. Alois Mock-Platz

Auch heuer veranstaltet die JVP Euratsfeld wieder die traditionelle Nikolausfeier. Ab 15.00 Uhr wird für Ihr leibliches Wohl gesorgt, um 16.00 Uhr kommt der Nikolaus und teilt seine Geschenke an die Kinder aus. Sollten Sie an diesem Tag keine Zeit haben, kommt am

Freitag, 5. Dezember 2014,

ab 17.00 Uhr der Nikolaus auf Wunsch ins Haus.

In diesem Fall bitten wir Sie, folgenden Abschnitt auszufüllen und bis spätestens Freitag, 28. November 2014, im Gasthaus Gruber abzugeben.



frische Waffeln
Punsch & Glühwein

Auf zahlreichen Besuch freut sich die JVP Euratsfeld!

✂ Bitte hier abtrennen

Name und Alter der Kinder:

Adresse:

Uhrzeit ca.:

Telefonnummer:

(für eventuelle Rückfragen & bei Terminkoordination)

Krampus erwünscht: ja nein

WARTEN AUF DAS CHRISTKIND



Liebe Eltern, liebe Kinder!

Um das Warten auf das Christkind ein bisschen zu verkürzen, ermöglicht die JVP Euratsfeld einen Vormittag mit Spiel & Spaß für Ihre Kinder.



Wann:

**24. Dezember 2014
von 9.00 – 12.00 Uhr**

Wo:

im Pfarrzentrum

Alter:

4 – 10 Jahre

Auf Euer Kommen freut sich die JVP Euratsfeld



Anmeldung bitte bis spätestens **21. Dezember 2014** im Gasthaus Gruber abgeben!

Kontaktperson: Elisabeth Pöchhacker – 0664/5107470

✂ Bitte hier abtrennen

Name des Kindes/der Kinder:

Alter:

Adresse:

Telefonnummer:

.....
Unterschrift der Eltern

Eltern haften für Ihre Kinder!

Freitag,
5. Dezember
2014

**DER NIKOLAUS
KOMMT ZUM
SPAR!**

ab 17.30 Uhr

**Jedes Kind erhält
ein Gratis-Sackerl!**



Sparmarkt Manuela Hahn
Marktplatz 4
3324 Euratsfeld
0676/3228832



**EINLADUNG
zum**



Lichtersetzen

Der **Nikolaus** wird mit dem Boot an der Ybbs anreisen
und die Kinder mit Geschenken überraschen

Schutzpatron der
Kinder und Seefahrer

8. Dez.

15:00 Uhr
Ybbsbrücke

(Haslaubrücke, Badeplatz)



**Wir setzen selbst gebastelte Flöße
und Schiffe mit Kerzen in die Ybbs.**

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!



Die **SPÖ Euratsfeld** freut sich über ihren Besuch

EINLADUNG PUNSCHSTAND



Fr 12.12.2014

Sa 13.12.2014

Fr 19.12.2014

Sa 20.12.2014

jeweils ab **16h**
am **Marktplatz Euratsfeld**



Der Reinerlös wird der Jugendarbeit im Verein zur Verfügung gestellt
Danke für die Unterstützung für den Sport!

Einladung zum Ausflug

Wie jedes Jahr machen wir auch heuer wieder einen Ausflug im Advent.

Motto: „Keine vorweihnachtliche Hektik“

Termin: Samstag, 13. Dezember 2014

Abfahrt: 9.00 Uhr bei der Hauptschule

1. **Ziel: Zwettl**
Besuch der Ausstellung „**Die schönsten Lebkuchenhäuser Europas**“. Eintritt: € 3,00. Möglichkeit zum Mittagessen, Freizeit bis ca. 14.30 Uhr.
2. **Ziel:** Weiterfahrt zum mittelalterlichen Weihnachtsmarkt auf die **Burg Clam** (Eintritt € 8,00). Ende des Weihnachtsmarktes um 20.00 Uhr – ich denke, da wird's dann Zeit zum Heimfahren.

**Busfahrt: € 25,00,
für Nichtmitglieder € 30,00.**



**Wir
Niederösterreicherinnen
selbst. bewusst. frau.**

ÖVP Frauen

**Bitte anmelden:
0676/9245175**

Mittelalterlicher Weihnachtsmarkt

Burg Clam, Sperken 1, 13.-14. Dezember 2014

	11:30	Solaris der Magikus
	12:00	Ritterschaukampf
	13:00	Feitel
	13:30	Alex der Gaukler
	14:00	Eröffnung des Marktes durch die Herrschaft und den Vogt
	14:30	Feitel
	15:00	Solaris der Magikus
	15:30	Ritterschaukampf
	16:00	Alex der Gaukler
	16:30	Feitel
	17:00	Ritterschaukampf
	17:30	Alex der Gaukler
	18:00	Ritterschaukampf
	18:30	Solaris der Magikus
	19:00	Abendkonzert mit Feitel
	anschl.	Feuerspektakulum

Samstag

Täglich von 12. November bis 16. Dezember 2014
von 10.00 bis 18.00 Uhr

Gemeinde und Pfarrgemeinde

möchten Sie ganz herzlich einladen zu einem

**Nachmittag für unsere
älteren Mitbürger,
„die goldene Generation“,
am Donnerstag, dem 18. Dezember 2014,
im Pfarrsaal.**

Bitte kommen Sie zwischen 13.30 Uhr und 15.00 Uhr.

Motto: „Es weihnachtet sehr ...“

Bei einer kleinen Kaffeejause gibt es auch Gelegenheit, alte Freunde zu treffen, miteinander zu plaudern und bis 17.00 Uhr Erinnerungen von früheren Zeiten auszutauschen.

Wir helfen Benützern von Rollstuhl und Rollator gerne, damit sie sicher in den Pfarrsaal kommen!



Der Fanclub
„Rudy's Friends“
lädt alle Musik-
begeisterten zum
Weihnachts-
konzert mit



Rudy Giovannini

**in die Herz Jesu Kirche
in Amstetten
am 22. Dezember 2014
Beginn 19.00 Uhr**

ein!



Karten sind bei Otilie Macho
unter 0676/7057041, bei der
Pfarre Herz Jesu und an der
Abendkasse erhältlich.

Veranstaltungen



Fred's Wirtshaus
Eggersdorferstrasse 43
3300 Amstetten
www.freds-wirtshaus.at
...IMMER einen Besuch wert !!!



Vormerken
Am 3. Adventsonntag, 14.12.2014
ab 17 Uhr
"AdventHorchen"
im Gastgarten !!

*Bei Schilcherglühwein und Glühmost,
Speckbrot und frischen Bauernkräpfen, Weisenblasen und etwas
anderen Weihnachtsgeschichten !*

„Bier und Wein gibts bei uns nur
an Tagen
die mit "G" enden
...und Mittwoch's" !

Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege **AMSTETTEN** | Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege **MAUER** | Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege **SCHEIBBS**

INFOTAG 10. Jänner 2015 10.00 – 16.00 Uhr

Bildungszentrum für Pflegeberufe
Mostviertel

Informationen zu den
Ausbildungen der Gesundheits-
und Krankenpflegeberufe

In der Schule für allgemeine
Gesundheits- und
Krankenpflege
3300 Amstetten,
Krankenhausstraße 12

ÖAV Kinderschi- und Snowboardkurs



alpenvereinsjugend
österreich 

Termin:

28. – 30. Dez. 2014

Ort: Ötscher, Lackenhof

Anmeldung: ab 21.11.14 (Schimarkt) im Alpenvereinshaus bis 21.12.14 im GH Gruber

Mindestalter: ab 1. Klasse Volksschule, Snowboarder ab 1. Klasse Hauptschule

Voraussetzung: AV-Mitgliedschaft, von einem Fachgeschäft eingestellte Bindung
Kinderschibindungen können beim Schimarkt eingestellt werden.

Kursbeitrag: € 125,00
(inkl. Bus, Liftkarte, Mittagessen)

Für alle Teilnehmer gilt Schihelmpflicht!
ÖAV-Schiteam, *Stefan Vanek*

Gemeindeschitag Schirennen

So, 4. Jänner 2015 in Maiszinken

Veranstalter: ÖAV Sektion Euratsfeld

Start: 9.30 Uhr, anschließend 2. Durchgang.

Startnummernausgabe: Gasthaus Thalhammer

Familienwertung:

3 Familienmitglieder, davon mindestens ein Elternteil (gewertet wird die Durchschnittszeit der Familien)

Siegerehrung: Gasthaus Gruber, 18.00 Uhr

- Verlosung von einem Paar Schi
- Wanderpokal für die schnellsten Euratsfelder
- viele tolle Sachpreise
- Gutscheine von Euratsfelder Firmen
- Trophäen für die/den jüngste/n Teilnehmer/in

Startgeld:

Kinder: € 4,00, für Schikurs-
teilnehmer die Hälfte (€ 2,00);
Jahrgang 1998 und älter: € 6,00



Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr!

Die Bäuerinnen.

Winterprogramm der Bäuerinnen

FKK-Abend – fremde Kekse kosten

Donnerstag, 11. Dezember 2014 um 19.30 Uhr beim Mostheurigen Prigl Sommerreggerhof

Bei mitgebrachten Keksen und einem Fotorückblick von den letzten Veranstaltungen genießen wir die Adventstimmung.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit Euch.

Schitag in Schladming

Donnerstag, 15. Jänner 2015

Abfahrt: 7.00 Uhr, Gustav Vetter-Platz

Kosten: € 55,00

Rückkunft: ca. 23.00 Uhr

Anmeldung: durch Überweisung auf das Konto der Bäuerinnen

Achtung: Neue Kontonummer!

IBAN: AT023202500002426765

Nach ausgiebigem Schifahren erholen wir uns noch bei toller Après-Ski-Stimmung in der Tenne.

Tag der Bäuerinnen

Dienstag, 20. Jänner 2015, von 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr im Gasthaus Kremslehner, Stephanshart

Der „Tag der Bäuerin“ beginnt mit der Messe in der Pfarrkirche Stephanshart um 8.30 Uhr. Anschließend verbringen wir gemeinsam den Tag mit dem Thema „Heitere Betrachtungen von ernsten Angelegenheiten“.

Auftanken für schwierige Gespräche – den Dialog am Land gestalten

Freitag, 30. Jänner 2015, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kursort: Gasthaus Fehringer in Wolfsbach

Referentin: Annemarie Mayer (PS-Training & Coaching)

Kurskosten: € 11,00 (bei 20 Teilnehmern)

Anmeldungen werden auf der BBK Amstetten bis 23. Jänner 2015 unter der Telefonnummer 05 0259 40100 entgegengenommen.

Kochkurs „Schicht für Schicht“ – Ein wahrer Genuss!

Blätter- und Plunderteig. Pikant. Süß. Schnell.

Wann: Dienstag, 3. Februar 2015, 19.00 Uhr
Wo: in der BBK Amstetten (neue BBK am Krautberg)

Kosten: € 15,00 pro Teilnehmer

Anmeldung: bei Andrea Stadlbauer bis spätestens 28. Jänner 2015, Tel.-Nr. 07474/203

Bitte Mitbringen: ein paar Geschirrtücher, Hauschuhe, Dose zum Mitnehmen, Kochschürze.

Jungbäuerinnentag

am Dienstag, 10. Februar 2015, in der LFS Gießhübl von 13.30 bis 16.30 Uhr

Referent: Mag. Christian Putscher zum Thema „Fleischlos – Lustlos“

Anmeldung: BBK Amstetten, Tel.-Nr. 05 0259 40100, bis 3. Februar 2015

Es wird auch wieder Kinderbetreuung durch die Schülerinnen des Mostviertler Bildungshofes angeboten.

Bäuerinnenkabarett „Die Miststücke“

am Freitag, 20. Februar 2015, 19.30 Uhr

Ort: Mostviertler Bildungshof Gießhübl

Kartenpreis: wird noch bekannt gegeben

Karten gibt es bei Andrea Stadlbauer oder in der LFS Gießhübl.

Musicalfahrt „Mamma Mia“ am 5. März 2015

Kosten: € 54,00 Karte inkl. Busfahrt. Karten erhältlich bei Andrea Stadlbauer bis Ende Dezember 07474/203. Abfahrt um 15.30 beim Hallenbad Amstetten.

Seniorenbäuerinnentag

am Donnerstag, 12. März 2015

Wo: Gasthaus Kürner in Neustadtl

Beginn: 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Referent: Hubert Lukse „Gesund und sicher 50+“

Fahrt in die Therme Bad Schallerbach

Donnerstag, 19. März 2015

Abfahrt: 8.00 Uhr vom Gustav Vetter-Platz

Anmeldung: bis 12. März 2015 bei Andrea Stadlbauer. Kosten werden noch bekannt gegeben.

Rückkunft: ca. 22.00 Uhr

Auf Euer Kommen freuen sich die Ortsbäuerinnen!

Schmarkt im Alpenvereinshaus

Marktplatz 8, am 21. und 22. November 2014



Freitag, 21.11.2014, 17.00 bis 20.00 Uhr nur Annahme

Samstag, 22.11.2014, 8.00 bis 16.00 Uhr Annahme und Verkauf

**Einstellen der Schibindung mit Bestätigung für den Schikurs:
€ 6,00**

10 % des Verkaufserlöses behält der Verein ein. Das nicht verkaufte Material muss bis Ende der Veranstaltung wieder abgeholt werden.

Leitung – Ludwig Hinteregger, Tel.-Nr. 0664/5027338

Der Alpenverein Euratsfeld freut sich auf Ihren Besuch!

36. Bauern-, Bastel- und Naschmarkt am 22. und 23. November 2014 im Pfarrzentrum

Neben dem sehr beliebten Bauernmarkt kann man beim Bastelmarkt bereits Weihnachtsgeschenke, Nikolausstiefeln bzw. Adventkalender, Adventkränze und andere schöne Kunsthandwerke erstehen. Eine große Auswahl an Mehlspeisen finden Sie beim Naschmarkt und in der Kaffeestube. Außerdem werden frische Bauernkrapfen gebacken.

Treffpunkt ist sicherlich die Teestube, wo wir Ihnen gerne verschiedene bäuerliche Produkte und eine Gulaschsuppe servieren.

Der Reinerlös des Bauern- und Naschmarktes gehört für neue Tische und Sesseln im Pfarrzentrum, der des Bastelmarktes für die Mission und soziale Zwecke. Ein Besuch wird sich lohnen!



Der Pfarrgemeinderat freut sich über Ihren Besuch!



Einladung zur

Buchausstellung

in der Aula der Volksschule

am **Samstag, 22. November** und
am **Sonntag, 23. November 2014**

jeweils von 8.30 – 16.00 Uhr in der Aula der Volksschule.

Mit herzlichen Grüßen: Direktorin und Lehrkräfte der Volksschule

